

628.

1395 Nov. 14.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 4913. Das Stadtsiegel an Pergamentstreifen.
Gedr.: v. Mülverstedt *Diplomat. Ileburg*. 1,308.

5 Anm.: Vergl. No. 531 Anm. Wenck 66.

Tyczeman Wolffhard Bürgermeister zu Eilenburg (Ileburg) und die geschwornen Rathleute Otte Oczcznig, Hans Kalow, Bartholomeus Plussik, Herman Wolffhard, Heinrich Mol, Mertin Zchepan und Erasmus Schenckil bekennen, daß Ticzman Wolffhard einen Werder by Lugendehelle werdir nahe der Viehweide für 20 Schock Gr. und ihr Mitbürger
10 *Hermann Wolffhard 2¹/₂ Schock Geldes im Dorfe Priester (Prysser) für 22 Schock Gr. dem Markgrafen Wilhelm I. verkauft haben; ferner daß der Markgraf dem Edlen von Yleburg zu Triestewitz (Trestewicz) um die Güter zu Dewitz 10 Schock Gr. gegeben, sowie von Ulrich Yessag Richter zu Eilenburg 3 Schilling Groschen an Lymars Werder bei Boiewitz um 6^a) Schock Gr. gekauft habe; endlich daß der Markgraf 20 Schock Geldes, di*
15 *vorsaczt waren vor — us unsernn geschozse, von Alberner Bürger zu Leipzig um 200 Schock, sowie 1 Mark Zins von Czunczen Kocher um 6^a) Schock Gr. wiedergekauft habe. Gegeben — tusund iar dry hundirt iar in dem fünf unde nunczigisten iare an dem nesten suntage noch sente Mertins tage dez heyligin bishoffes.*

629.

20 *Die Rätthe der Städte Berlin und Köln geloben dem Markgrafen Wilhelm I. und seiner Gemahlin Elisabeth, nachdem ihnen Markgraf Jost von Brandenburg die alte und neue Mark Brandenburg überantwortet hat, Treue und Beistand.*

1395 Nov. 25.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 4915. Die beiden SS. an Pergamentstreifen.
Gedr.: Riedel *Cod. dipl. Brandenburg. II.* 3,125.

25 *Anm.: Gleichlautende Verschreibungen der Rätthe zu Treuenbrietzen (Briczen) und Spandau (Spandow) von demselben Datum, Orr. Perg. ebenda No. 4916. 4917 (die SS. an Pergamentstr.), gedr. Riedel *Cod. dipl. Brandenb. I.* 9,391. 11,68; der Rätthe der Alt- und Neustadt Brandenburg dat. 1395 Nov. 27 (des negesten sonnabendes nach Katherine der hilighen iuncfrauwen), Orr. Perg. ebenda No. 4920. 4921 (die SS. an Pergamentstr.), gedr. Riedel I. 9, 72; des Raths zu Beelitz dat. 1395 Nov. 28 (des negesten suntages nach sinte Katerine dage) und des*

30 *Raths zu Templin dat. 1395 Nov. 30 (an sente Andreas dag), Orr. Perg. ebenda No. 4923. 4924 (die SS. an Pergamentstr.), gedr. Riedel I. 9,482. 13,171; des Raths zu Osterburg dat. 1395 Dez. 4 (an sente Barbaran tage), Or. Perg. ebenda No. 4925 (das S. abgefallen), gedr. Riedel I. 16,336. — Vergl. *Detmars Forts. bei Grautoff Lüb. Chron.* 1,368: deme (Markgraf Wilhelm) huldegeden do itlike stede uter marke, mer de anderen dorsten des nicht don sunder vulbort eres heren, mer umme sunte Matheus tyd (Sept. 21—irrig) do huldegeden se to*

35 *male. Heidemann Die Mark Brandenburg unter Jobst 51.*

Wir radmanne ald und nūwe beider stete Berlin und Collen, die iczund sin und noch tukomende syn, bekennen —, das wir geloben in guten treuwen und ane allis geverde mit craft dis brifes dem hochgeboren fursten ern Wilhelm marggraffe czu Mißen und landgrave in Doringhen unsern liebigin gnedigen heren und der hochgeboren furstynnen